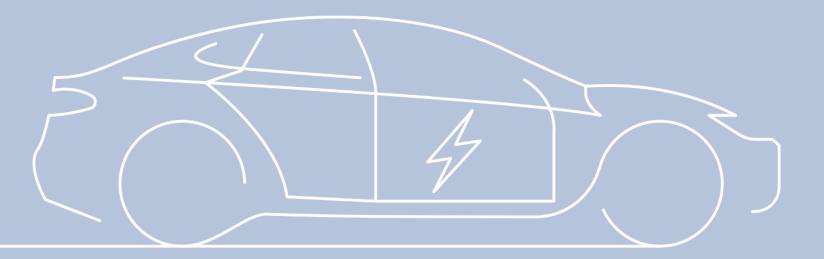




Zahlen bitte - Internationale Trends und Entwicklungen der E-Mobilität

Georg Grothues
EE ENERGY ENGINEERS GmbH



NOW-BEGLEITFORSCHUNG RAHMENBEDINGUNGEN UND MARKT





- Monitoring der Marktentwicklung und Analyse der Rahmenbedingungen in relevanten Ländern (Fahrzeuge/Ladeinfrastruktur)?
- Ableitung von Handlungsempfehlungen für die Politik
- Betrachtung folgender Länder:
 - Europa: Norwegen (NO), Niederlande (NL),
 Frankreich (FR), UK
 - Außerhalb Europa: USA (US), China (CN),
 Südkorea (KR)

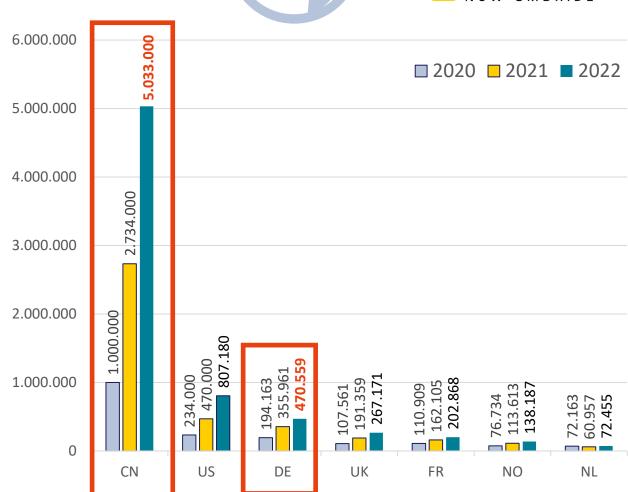


NEUZULASSUNGEN E-PKW INTERNATIONAL

- In China wurden 2022 **5.033.000** batterieelektrische Pkw (BEV) neu zugelassen. Damit ist China mit Abstand der größte E-Pkw-Markt weltweit (Anteil an gesamten chinesischen Pkw-Neuzulassungen: **21,4%**)
- In Deutschland wurden in 2022 470.559 BEV zugelassen (Anteil an gesamten deutschen Pkw-Neuzulassungen: 17,8 %)
- Sehr dynamischer Anstieg in allen betrachteten Ländern







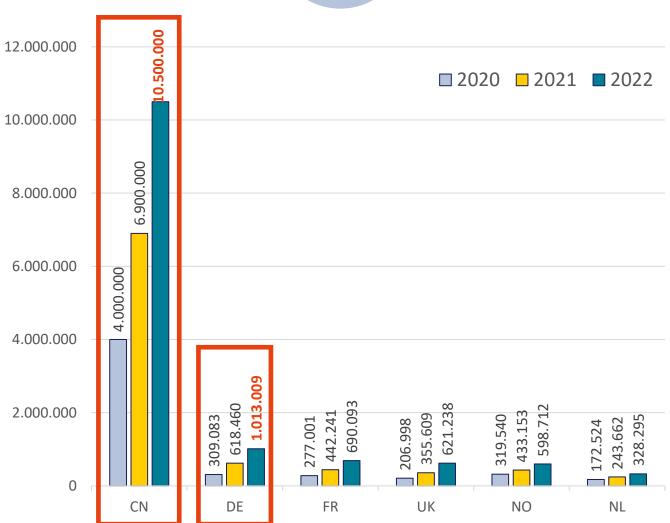
E-PKW-BESTÄNDE INTERNATIONAL (ABSOLUTE ZAHLEN)

■ In Deutschland waren zum 1.1.2023 **1.013.009** BEVs zugelassen. Damit hat Deutschland den größten E-Pkw-Bestand in Europa.

■ In China waren zum 1.1.2023 10,5 Mio. BEV im Bestand.





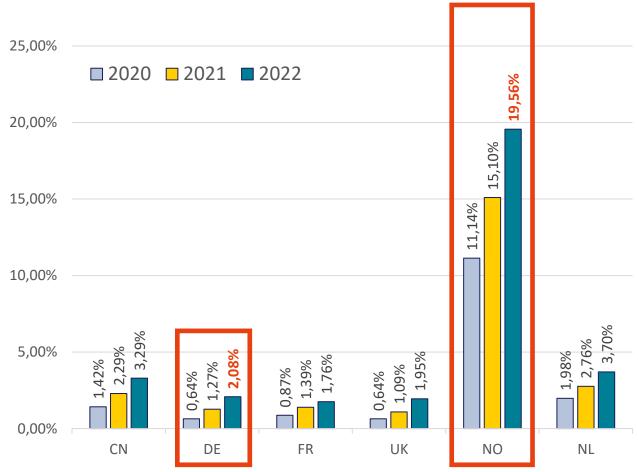


PKW-BESTÄNDE INTERNATIONAL (RELATIVE BETRACHTUNG)

- In Norwegen waren zum 1.1.2023 bereits **19,6 %** aller zugelassenen Pkw rein batterieelektrisch (=598.712 BEVs)
- Im Vergleich dazu liegt der Anteil der BEVs im deutschen Pkw-Bestand bei **2,1%**





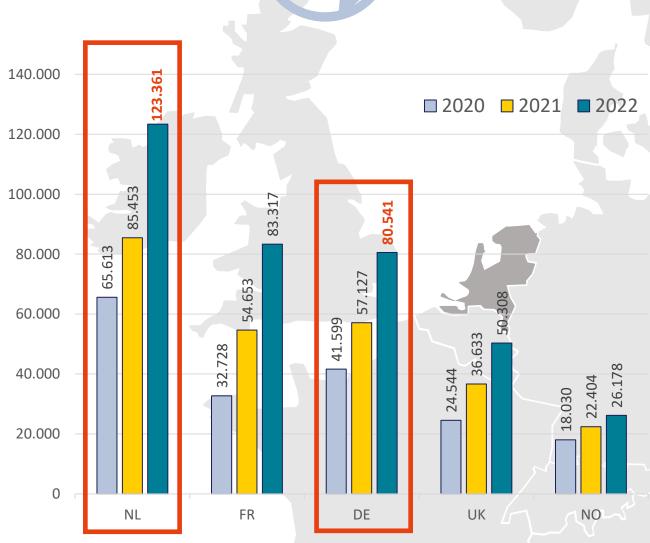


ENTWICKLUNG ÖFFENTL. LADEINFRASTRUKTUR





- In den Niederlanden gab es Ende 2022 **123.361** öffentliche Ladepunkte und damit die höchste Anzahl in Europa. Der Schwerpunkt dort lag bisher auf dem Ausbau der AC-LIS
- Für Deutschland meldete die Bundesnetzagentur 80.541 öffentliche Ladepunkte (01.01.2023)
- China weist weltweit die größte Anzahl an öffentlichen Ladepunkten auf: ca. 1,8 Mio. Ladepunkte

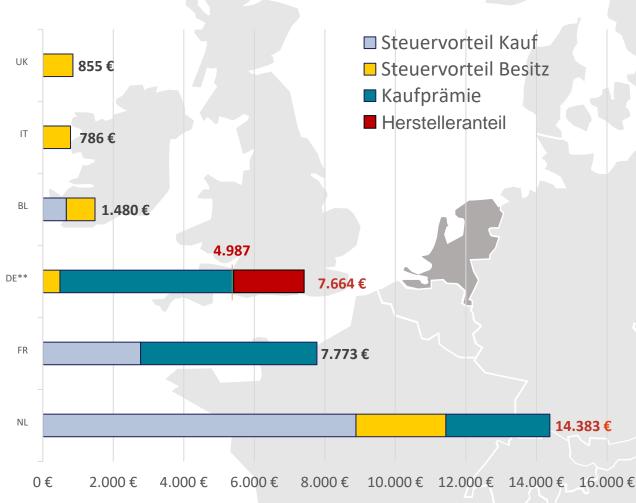


VERGLEICH DER FAHRZEUGFÖRDERUNGEN IN EUROPA





- Die Gesamtförderung für einen privat angeschafften E-Pkw (Kompakt SUV) liegt in den Niederlanden bei 14.383 € *
- Im Vergleich dazu beträgt die staatliche Förderung in Deutschland 4.987 € + Herstelleranteil von 2.677 € (brutto), d.h. insges 7.664 €



^{**} inkl. Fahrzeugherstelleranteil

Quelle: https://www.dataforce.de/news/foerderungen-elektroautos-2023/

^{*} Einberechnet sind Steuervorteile ggü. Verbrennerfahrzeugen beim Kauf und Besitz sowie die Kaufprämie. Die Steuern auf den Besitz wurden auf 3 Jahre hochgerechnet

BLICK IN DAS VORREITERLAND NORWEGEN

- 1990: erster finanzieller Anreiz: Entfall der Kauf- bzw. Importsteuer für BEVs
- 1996: Befreiung von Kfz-Steuer
- 1997: Mautbefreiung für Straßen und Tunnel
- Bereits ab 2016 wurden einige Anreize teilweise oder ganz zurückgenommen: z. B. Befreiung von MwSt, Busspuren dürfen nur noch genutzt werden, wenn BEV mit mind. 2 Personen besetzt ist.







Quelle: https://www.nzz.ch/wirtschaft/norwegen-die-ladeangst-faehrt-immer-noch-mit-ld.1598445

BLICK IN DAS VORREITERLAND NORWEGEN







Der Automobilkonzern Hyundai importiert seit **2023** ausschließlich E-Fahrzeuge





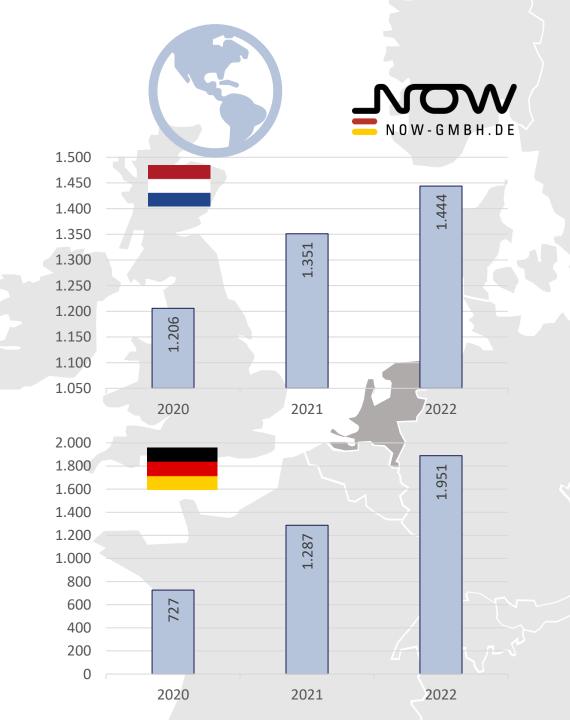
Der norwegische Volkswagen-Importeur Møller Mobility Group plant, ab Januar **2024** ebenfalls nur noch reine E-Fahrzeuge zu importieren.

BLICK IN DIE NIEDERLANDE

Strenge Vorgaben zu CO2-Minderungen und zur Luftqualität in Ballungsräumen

Folge u.a.: Die Niederlande sind Vorreiter-Markt für emissionsfreie Busse in Europa

- Ab 2025 müssen alle neu zugelassenen Busse emissionsfrei sein. Anfang 2023 waren 1.444 batterieelektrische Busse und 55 BZ-Busse zugelassen (insges. 16,4% des Gesamtbestands)
- Anfang 2023 gab es in Deutschland 1.951 batterieelektrische und 83 Brennstoffzellen-Busse (2,9% des Gesamtbestands)



BLICK IN DIE USA

■ Etwa 38 % aller neuen E-Pkw (BEV und PHEV) der USA wurden 2021 in Kalifornien zugelassen (15% über alle Antriebsarten hinweg).

■ Das Thema Ausbau der Schnellladeinfrastruktur für schwere Lkw nimmt in den USA Fahrt auf: 2 große Konsortien planen bzw. bauen bereits LIS entlang wichtiger Transitrouten







Quelle: Electrify America

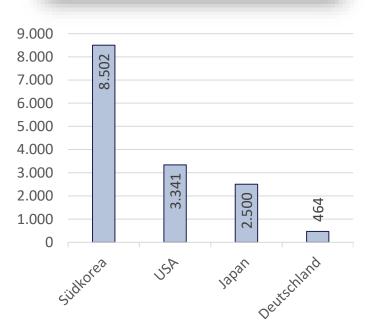
BLICK NACH SÜDKOREA

- In 2021 wurden in Südkorea **8.502** Brennstoffzellen-Pkw zugelassen. Damit liegt Südkorea im weltweiten Vergleich auf dem ersten Platz.
- Bestand Ende 2021: **19.400** BZ-Pkw (Deutschland: 1.425)
- **55 Prozent** aller weltweit verkauften Brennstoffzellen-Pkw wurden 2021 in Südkorea zugelassen









BLOCKIEREN VON LADESÄULEN IN AUSTRALIEN IST TEUER...



Die Strafen für zugeparkte Ladesäulen wurden jüngst in verschiedenen australischen Bundesstaaten deutlich verschärft: **2.000 \$** werden z. B. in der Hauptstadtregion Canberra fällig.



VIELEN DANK FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT!

Georg Grothues

Leiter Kompetenzzentrum Mobilität

Munscheidstr. 14

45886 Gelsenkirchen

Tel.: +49 171 770 00 70

E-Mail.: grothues@energy-engineers.de



TÜV NORD GROUP

